



bei ungedämmten Behältern entfallen  
Position 2 + 3 + 17 + 18 + 19

- 01 Behälterwand
- 02 Dämmung
- 03 Trapezblech
- 04 Behältersohle
- 05 DN 100 - DN 250 (Edelstahl)
- 06 DN 100 - DN 250 (PE-HD)
- 07 Handradschieber
- 08 Flanschverbindung
- 09 Wanddurchführung mit Edelstahlplatte verschweißt
- 10 Kernbohrung
- 11 Schweißnaht
- 12 Dichtmasse (z.B. Sikaflex)
- 13 Verschraubung mit der Behälterwand
- 14 1,5mm PP-Schutzfolie System WireTarp oder Schutzanstrich  
in Gasberührten Wandbereichen
- 15 Ringspaltabdichtung mit Dichtmasse (Sikaflex)
- 16 Schutzbeschichtung Kernbohrung
- 17 demontierbare Dämmung
- 18 demontierbare Wartungsöffnung im Trapezblech
- 19 Perimeter Dämmung im erdangefüllten Bereich
- 20 Sickergraben umlaufend mit Schotter oder Sand

h1 Erdeinbindetiefe → entfällt bei oberirdischer Aufstellung  
h2 ca. 50 cm über GOK



#### Detail Wanddurchdringung

Planverfasser: bioconstruct GmbH, Wellingstraße 66, D-49328 Melle  
Tel.: +49 (0)5226 / 5932-0, Fax: +49 (0)5226 / 5932-11

Dateiname: Behälterwanddurchdringung\_NSt\_230124.dwg

Projektnr./Zeichnungsnr.:	Maßstab:	Zeichenblattgröße:	Gezeichnet:
	1:10	DIN A3	24.01.23 / NSt